

Energieversorgung Offenbach

Vierter Windpark am Netz

[04.03.2014] Auf dem Hungerberg nahe der rheinland-pfälzischen Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden hat die Energieversorgung Offenbach einen neuen Windpark errichtet. Die zehn Anlagen sollen insgesamt 30 Megawatt Leistung erbringen.

Die Energieversorgung Offenbach (EVO) hat auf dem Hungerberg in der Nähe der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden in Rheinland Pfalz ihren vierten Windpark errichtet. Wie das Unternehmen mitteilt, sind zehn Windräder des Typs Vestas V 112 ans Netz gegangen. Die Kosten für die 30 Megawatt-Anlage sollen sich auf rund 65 Millionen Euro belaufen. Die EVO verfügt damit nach eigenen Angaben über 38 Windräder mit insgesamt rund 95 Megawatt Leistung, was dem Jahresbedarf an Strom von rund 220.000 Bürgern entspreche. Im Sommer 2013 wurde in der hessischen Gemeinde Lautertal im Vogelsberg der dritte Windpark des Energieversorgers mit drei Windanlagen fertiggestellt. Alle Projekte hat die EVO gemeinsam mit der juwi-Unternehmensgruppe verwirklicht. Bis zum Jahr 2015 will die Energieversorgung Offenbach insgesamt rund 200 Millionen Euro in den Ausbau der erneuerbaren Energien investieren. Der größte Teil dieser Summe sei bereits in konkrete Projekte geflossen.

(ma)

Stichwörter: Windenergie, evo, Kirchheimbolanden